



### Kerzendienst und Gabenbereitung:

Nach den Fürbitten setzen sich die Messdiener die läuten und die Akolyten hin, die Kerzenträger holen ihre Kerzen aus der Sakristei. Die Altardiener gehen zum Gabentisch und machen in der Mitte eine Verneigung vor dem Altar. Die Altardiener bringen die Gaben zum Altar. Als erstes alle Hostienschalen (werden dem Priester in die Hand gegeben), dann den Kelch, dann Wein und Wasser (so halten, dass der Priester sie am Griff anpacken kann) und schließlich die Händewaschung. Ein Messdiener nimmt den Krug mit Schale, der andere das Handtuch (ganz auseinanderfalten).

Jedes mal machen wir eine Verneigung vor dem Altar.

Wenn die Altardiener fertig sind gehen alle Messdiener und Kommunionhelfer nach unten an die Stufe. Die Kerzenträger kommen aus der Sakristei und stellen sich rechts und links vom Altar auf.

### Schellendienst:

Nach dem Heiliglied (Sanctus) knien wir uns hin. Die Kerzenträger bleiben am Altar stehen.

Wenn der Priester die Hostie hochhält wird dreimal geläutet.

Wenn der Priester den Kelch hochhält wird noch einmal dreimal geläutet.

Nachdem der Priester Kelch und Hostienschale emporgehoben hat (Er spricht: „Durch ihn und mit ihm und in ihm, ist dir Gott allmächtiger Vater, in der Einheit des Geistes alle Herrlichkeit und Ehre, jetzt und in Ewigkeit.“) stehen wir auf. Die Altardiener und Kommunionhelfer gehen nach oben und stellen sich um den Altar auf.

**Nach dem Vater unser** bei den Worten: „Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit ...“ bringen die Kerzenträger ihre Kerzen in die Sakristei und kommen sofort wieder herein.

Nachdem der Priester den Kerzenträgern den Friedensgruß gegeben hat, gehen die Kerzenträger zu 2-3 Personen in der Gemeinde und geben den Frieden weiter.

Alle empfangen die **Kommunion** gemeinsam.

Nachdem wir die Kommunion empfangen haben gehen wir an unseren Sitzplatz und beten. Wir beobachten nicht die Leute!

Wenn der Priester oder Kommunionhelfer mit dem Leib Christi wieder in den Altarraum kommt, stehen wir auf.

Nachdem der Kommunionhelfer/in das Ziborium (Aufbewahrungsgefäß für den Leib Christi) wieder in den Tabernakel gebracht hat, setzen sich alle Messdiener hin, nur die Altardiener bringen das Kännchen mit Wasser.

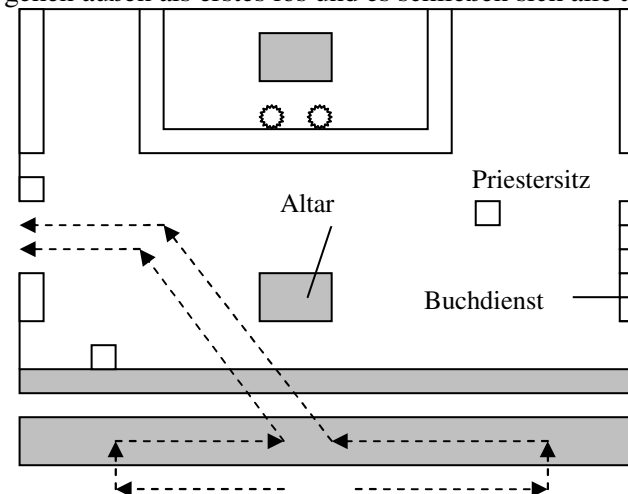
Anschließend holen die Altardiener Kelch und Hostienschalen vom Altar und gehen wieder auf ihren Platz.

### Auszug:

Nach dem Schlusssegen gehen wir wieder vor die unterste Stufe auf unseren Platz, den wir beim Einzug hatten. (Gotteslob mitnehmen und mitsingen!)

Wir machen gemeinsam eine Kniebeuge.

Die Kerzenträger gehen außen als erstes los und es schließen sich alle anderen an.



In der Sakristei machen wir eine Verneigung vor dem Kreuz, dabei beten wir:

Priester: „Gelobt sei Jesus Christus.“

Messdiener: „In Ewigkeit. Amen.“